

Praxistest Einsitzer-Kinderanhänger Qeridoo KidGoo 1

Preiswerte Sänfte

»Wenn da mal nichts fehlt. Da kann doch unmöglich der komplette Anhänger drinnen sein?«, sind die ersten Gedanken, als der Paketbote die Lieferung mit dem *KidGoo 1* übergibt. Aber: Alles da. Die Erstmontage geht leicht von der Hand, und nach gut 30 Minuten ist der Hänger fahrbereit. Einmal montiert, lässt er sich jederzeit mit wenigen Handgriffen

auf ein handliches Paket von etwa 100 cm Länge, 65 cm Höhe und 40 cm Breite zusammenfalten: Einfach die beidseitigen Sicherungen hinten im Gepäckfach lösen und die Kabine zusammenlegen. Die Räder lassen sich nach einem Knopfdruck abnehmen.

Trotz der kompakten Außenmaße bietet der Einsitzer-Hänger von Qeridoo dem

kleinen Passagier einen geräumigen Innenraum. Der Fußraum lässt genug Platz, um mit den Beinen zu strampeln und die Kopffreiheit ist so großzügig bemessen, dass es auch mit Helm nicht eng wird. Hinter dem Sitz befindet sich ein großes Staufach. Es nimmt auf der Fahrt zum Strand selbst umfangreiches Sandspielzeug samt Eimer und Schippe auf und bietet im Alltag auch genug Platz für einen mittelgroßen Einkauf. Selbst Isomatte, Schlafsack und Zelt bei der Urlaubsreise sind kein Problem.

Im Fahrbetrieb

Günstige Kinderanhänger gibt es mehrere am Markt, eine komfortable Federung meist aber nur gegen einen deutlichen Aufpreis. Nicht so beim *KidGoo 1*, bei dem Blattfedern zwischen Reifen und Kabine die Fahrbahnunebenheiten abfangen. Zum Einstellen der Federhärte wird einfach die Rändelschraube gelöst und die Klemme verschoben. Die richtige Position für das aktuelle Gewicht zeigt eine Skala auf der Abdeckung der Blattfeder an.

Wissenschaftliche Messungen zu den Erschütterun-

gen des *KidGoo 1* im Fahrbetrieb konnten im Rahmen dieses Praxistests nicht durchgeführt werden. Aber die Federung zeigt in Verbindung mit den Luftreifen eine deutliche Wirkung und federt Stöße merklich ab. Der Hänger läuft gleichmäßig hinter dem Zugrad her und ruckelt nicht. Selbst bei gewollt ruppiger Fahrt über Bordsteinkanten oder Kurvenfahrten mit hohem Tempo (mit Dummy statt Kind versteht sich!) blieb der Hänger in jeder Situation mit beiden Reifen am Boden.

Der Hänger sitzt recht dicht hinter dem Hinterrad und das Gespann agiert sehr wendig. Selbst enge Kurven sind kein Problem. Mit einer Spurbreite von nur 76 cm ist der Hänger angenehm schmal und lässt sich gut durch Engstellen wie Umlaufgitter an Bahnübergängen manövrieren. Um die Gefahr des Steckenbleibens an Engstellen zu verringern, ist die Kabine an beiden Seiten mit einem Laufschutz ausgestattet.

Sicherheit

Insgesamt wirkt die Verarbeitung des *KidGoo* sehr hochwertig und die Konstruktion solide und robust. Für die Sicherheit des Passagiers ist die Sitzbank mit einem bequem-gepolsterten 5-Punkt-Gurt ausgestattet. Er funktioniert wie im Auto und die Schnallen lassen sich getrennt voneinander ohne Fummelei einzeln ins Schloss stecken. Frontreflektor und umlaufende, reflektierende Nähte erhöhen die Sichtbarkeit. Ein Rücklicht hinten, wie es die StVO für Fahrten in der Dunkelheit oder bei schlechter Sicht vorschreibt, fehlt aber und muss, wie leider bei vielen der angebotenen Kinderfahradanhänger, als Zubehör erworben und nachgerüstet werden, wenn man die Kinder auch im Herbst oder Winter mit dem *KidGoo 1* in den Kindergarten chauffieren möchte.

Neben der Sicherheit sind Schadstoffe ein wichtiges Thema bei Kinderanhängern. Der *KidGoo 1* erfüllt die Europäische Sicherheitsnorm für Fahrradanhänger und



Details des Qeridoo KidGoo 1

(1) Komfortabler Sitz mit Rückenpolster und 5-Punkt-Sicherheitsgurt. (2) Der geräumige Innenraum bietet viel Platz. (3) Das Verdeck ist mit einem zusätzlichen Sonnenschutz ausgestattet. (4) Eine Kupplung wird mitgeliefert. (5) Per Rändelschraube lassen sich die Blattfedern leicht auf das Gewicht abstimmen.

unterschreitet laut Prüfsertifikat eines chinesischen Testlabors die Schadstoffgrenzwerte der Sicherheitsnorm für Spielzeuge (EN 71-3). Eigene Messungen dazu haben wir nicht durchgeführt, aber zumindest verströmt der Anhänger beim Auspacken keine unangenehmen Gerüche.

Verdeck

Das Verdeck der Kabine besteht aus Insektenschutznetz, Regenverdeck und Sonnenschutz und kann je nach Wetterlage angepasst werden. Das Insektenschutznetz sollte während der Fahrt immer geschlossen sein, denn es schützt nicht nur vor Krabbelvieh, sondern auch vor kleineren Steinchen, die von der Fahrbahn hochgeworfen werden. Die Fensterfolie bietet Schutz vor (nicht zu starkem) Regen und Wind und kann bei schönem Wetter aufgerollt werden. Zwischen Insektenschutznetz und Fensterfolie ist im oberen Teil eine Sonnenblende per Klett befestigt. Sie lässt sich

bei Bedarf abnehmen. Für ein besseres Innenklima bei hochsommerlichen Fahrten lässt sich auf der rechten Seite ein Seitenfenster sowie ein Schlitz auf der Rückseite über den Kleinteiltaschen öffnen, um einen besseren Luftaustausch in der Kabine zu gewährleisten.

Zum Lieferumfang des *KidGoo 1* gehört auch ein Buggy-Rad, das mit einem Schnellspanner schnell montiert ist. Sehr praktisch: Die Anhängerdeichsel braucht für den Kinderwagenbetrieb nicht abgenommen werden, sondern wird unter den Kabinenboden geklappt. Geht es steil bergab, kann man den Hänger beim Schieben im Buggy/Walker-Modus über den mittig am Schiebegriff angebrachten Hebel sicher stoppen. Eine zusätzliche Handsicherungsschleife verbessert die »Bergfähigkeit«. Die Scheibenbremse agiert gleichzeitig als Feststellbremse, um den Hänger beim Parken gegen Wegrollen zu sichern. Dazu wird der Bremshebel ge-

zogen und mit einem kleinen Knopf in der Position arretiert.

Fazit

Der *KidGoo 1* empfiehlt sich als solider Einsitzer-Kinderanhänger zum fairen Preis. Während man in der Preisklasse unter 600 Euro üblicherweise nur ungefederte Modelle findet, bietet der Qeridoo-Hänger eine komfortable Blattfederung. Neben dem gutmütigen und wendigen Fahrverhalten kann er mit einem geräumigen Innenraum sowie einem großen Staufach überzeugen. Details wie die Belüftungsmöglichkeiten der Kabine, die abnehmbare Sonnenblende und das mitgelieferte Buggyrad machen den *KidGoo 1* zu einem stimmigen Gesamtpaket, das eine klare Kaufempfehlung verdient. Übrigens: Für Familien mit Geschwisterkindern gibt es den *KidGoo* auch als Zweisitzer (ca. 600 Euro).

Facts

Typ	gefederter Fahrradanhänger für 1 Kind mit 20"-Laufrädern
Lieferumfang	Kabine mit Sitz, Rückenpolster, 5-Punkt-Gurt und kombiniertem Insektenschutz, Kopfstütze, abnehmbarer Sonnenschutz, 2x 20"-Laufrad, beidseitige Scheibenbremsen, Schiebegriff mit Handschlaufe, Deichsel mit Kupplung, 8,5"-Buggy-Rad, Sicherheitswimpel
Optionales Zubehör	batteriebetriebenes Rücklicht, Jogger-Luftfrad mit Handbremse, Sitzverkleinerer, Babyschale, Sitzpolster, Regenschutz, Faltgarage
Gewicht	12,9 kg (Kabine + Schiebegriff), 1,3 kg/1,5 kg (20"-Laufrad/Buggy-Rad)
Zulässiges Gesamtgewicht	50 kg (Anhänger + Kind + Gepäck), davon Stauraum hinter dem Sitz: 5 kg, Kleinzeugschale außen unter dem Schiebegriff: 2 kg
Federung	beidseitige, einstellbare Blattfeder
Breite	76 cm
Packmaß	100 x 65 x 40 cm
Innenmaße	55 cm (Sitzbreite max. in Schulterhöhe), 65 cm (Sitzhöhe)
Maximales Gewicht des Kinds	22 kg
Maximale Körpergröße	117 cm
Stauraum hinter Sitz	ca. 66 l
Preis	ca. 570 Euro
Hersteller	Qeridoo; www.qeridoo.de

